

# Pressemitteilung

## Eltern attestieren bayrischen Kitas Top-Qualität in der Pandemie

**Überdurchschnittlich zufrieden sind vor allem bayrische Eltern mit ihren Kitas und der Umsetzung von Corona-Maßnahmen in den Einrichtungen. Das ergab eine Elternbefragung der Kita-Qualitätsplattform TopKita.**

Stuttgart, 06.07.2022 – Zwischen Mai 2021 und April 2022 spielte TopKita im Rahmen von Elternbefragungen zusätzliche Fragen zum Umgang der jeweiligen Einrichtung mit der aktuellen Pandemiesituation aus. Befragt wurden ausschließlich Eltern, deren Kitas das Qualitätsentwicklungsinstrument der Elternbefragung von TopKita nutzen. In Bayern waren das 2.289 Eltern aus 190 Kindertagesstätten.

Für jede Frage konnten 1 bis 5 Sterne vergeben werden. Die höchste durchschnittliche Punktzahl von 4,5 Sternen erhielten die Einrichtungen demzufolge für deren Umsetzung von Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen sowie für den zeitlichen Umfang des Betreuungsangebots in der aktuellen Situation. Auch den Kita-Teams wurde mit 4,4 Sternen ein insgesamt guter Umgang mit der Situation in der Coronapandemie bescheinigt. Elterninformation und Elternkontakt sowie die angebotenen Möglichkeiten für reichhaltige Erfahrungen durch Spielen, Ausprobieren und Erforschen der Kinder wurden durchschnittlich mit 4,3 Sternen von den Eltern bewertet.

„Hohe Kita-Qualität entsteht auch im Dialog mit den Eltern, daher ist die Elternbefragung für uns ein wesentlicher Bestandteil der Qualitätsentwicklung“, erklärt Clemens M. Weegmann, Initiator von TopKita. „Unsere Befragungen werden ständig weiterentwickelt, um auf aktuelle Trends oder besondere Situationen wie Corona reagieren zu können und diese dann sinnvoll abzubilden.“ Die Ergebnisse belegen, dass Kindertagesstätten, die bereits vor Corona damit begonnen haben, ihre Qualität zu erfassen, auch in Krisenzeiten eine sehr gute Qualität bieten.

Die anonyme, digitalisierte Elternbefragung in fünf Sprachen ermöglicht es den Eltern, objektiv ihre Einschätzungen und Erfahrungen im Hinblick auf die Qualität der Einrichtung einbringen zu können. Ihre Sichtweise wird automatisch im so genannten Qualitätsmonitor dargestellt. Das schafft eine transparente Basis für den faktenbasierten Dialog zwischen Eltern und Kita, zum Beispiel am Elternabend. Je mehr Eltern an der Befragung teilnehmen, desto aussagekräftiger wird das Ergebnis und desto mehr kann in der Kita bewegt werden.

### Über TopKita - Ihr Partner für Qualitätsentwicklung

Mit der Online-Plattform TopKita steht Ihnen ein wissenschaftlich fundiertes, digitales Instrument für das Qualitätsmanagement von Kitas zur Verfügung. Doch wie ist Kita-Qualität messbar? Hier setzt TopKita auf einen ganzheitlichen Blick aus derzeit drei Perspektiven: der Elternsicht (Elternbefragung), der internen Sicht des Kitateams (Selbstevaluation) und der fachlichen Sicht eines\*r Expert\*in (Audit). Die Ergebnisse der Befragungen und des Audits stehen der Kitaleitung und dem Träger automatisch im Qualitätsmonitor zur Verfügung und werden per Klick übersichtlich dargestellt. Mitarbeiter\*innen erhalten durch die Selbstevaluation die Möglichkeit zur Partizipation und können frühzeitig in Verbesserungsprozesse integriert

werden. Dies führt zu einem positiven Bedeutsamkeits- und Selbstwirksamkeitserleben und stärkt die Bindung der Mitarbeiter\*innen zum Träger bzw. zur Kita. Die Ergebnisse der Elternbefragung können im Kita-Finder veröffentlicht werden und geben Eltern damit eine Orientierungshilfe für die Suche nach einer passenden Kita.